

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Mahalo Yoga – Melanie Hamedl

Stand: Juli 2026

1. Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Buchungen von Yogastunden, Workshops, Privatstunden, Events und sonstigen Leistungen (nachfolgend „Leistungen“) von Mahalo Yoga, Melanie Hamedl, Einzelunternehmen, Gartensiedlung 5 Top 7, 5163 Mattsee, Österreich (nachfolgend „Mahalo Yoga“ oder „wir“), unabhängig davon, ob die Buchung über die Plattform Eversports, telefonisch, per E-Mail oder persönlich erfolgt.

Mit der Buchung einer Leistung erkennt die teilnehmende Person (nachfolgend „Kund:in“ oder „Yogi“) diese AGB an. Abweichende Bedingungen der Kund:in werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, Mahalo Yoga stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Leistungsbeschreibung

Mahalo Yoga ist ein mobiles Yogastudio ohne festen Studio-Standort. Die Kurse finden saisonabhängig an wechselnden Locations im Salzburger Seeland und Innviertel statt, unter anderem in Mattsee, Lengau, Jeging, Stein und Astätt (Indoor, im Obstgarten oder am See). Angeboten werden unter anderem:

- Gruppen-Yogastunden (Schnupperstunde bis 8er-Ticket)
- Privatstunden, Nuad-Thai-Bodywork und Klangschalenanwendungen
- Spezielle Formate (z. B. 108/54 Sonnengrüße, Yoga & Brunch, Yoga & Weinverkostung, Yoga & Wakesurfen, Yoga auf der Alm, Yoga auf Mallorca, Yin & Klang u. a.)
- Workshops, Seminare und Retreats

Ort, Zeit und Ausstattung der einzelnen Stunden können je nach Saison, Wetter und Location variieren. Bei Outdoor-Terminen behält sich Mahalo Yoga kurzfristige Absagen oder Verlegungen aus Sicherheits- und Wettergründen vor (siehe Punkt 6).

3. Buchung und Vertragsschluss

Die Buchung erfolgt in der Regel über die Online-Plattform Eversports. Zahlungen können wahlweise über Eversports, bar vor Ort oder per Überweisung direkt an Mahalo Yoga erfolgen. Der Vertrag über die jeweilige Leistung kommt mit Bestätigung der Buchung (automatisiert über Eversports oder durch persönliche Zusage) zustande.

Für Tickets gilt: Vom Schnuppertermin bis zum 8er-Ticket sind unterschiedliche Formate buchbar, unterschiedliche Gültigkeit, welche genau angegeben ist beim Buchen auf Eversports oder mündlich. Spezielle Angebote und Specials für Mahalo Yoga Kunden, werden ebenso auf die Gültigkeit hingewiesen. Auf diese Aktionen besteht kein Rechtsanspruch.

4. Widerrufsrecht bei Online-Buchungen

Bucht die Kund:in als Verbraucher:in online oder außerhalb der Geschäftsräume von Mahalo Yoga, besteht grundsätzlich ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Gemäß § 18 Abs. 1 Z 9 des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetzes (FAGG) entfällt das Widerrufsrecht jedoch bei Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn im Vertrag ein bestimmter Termin oder Zeitraum für die Erbringung vorgesehen ist – dies betrifft insbesondere konkret terminierte Yogastunden, Workshops und Events von Mahalo Yoga.

Für allgemeine Mehrfachtickets (z. B. 8er-Karte) ohne festen Einzeltermin gilt das Widerrufsrecht nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen, sofern die Leistung noch nicht angetreten wurde.

5. Stornobedingungen

Eine Abmeldung von einer gebuchten Yogastunde ist bis spätestens 2 Stunden vor Kursbeginn möglich. In diesem Fall wird die Stunde gutgeschrieben oder rückerstattet. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen verfällt die gebuchte Einheit.

Für Events, Workshops, Trainings und Seminare gelten abweichende, jeweils in der Bestätigungsemail bzw. in der Buchungsbeschreibung auf Eversports gesondert angeführte Stornofristen und -bedingungen.

6. Mindestteilnehmer:innenzahl und kursbedingte Absage

Die Mindestteilnehmer:innenzahl für reguläre Gruppenstunden beträgt 3 Personen. Wird diese Anzahl nicht erreicht, erfolgt eine automatische Absage per E-Mail spätestens 1 Stunde vor Kursbeginn.

Bei Outdoor-Terminen kann Mahalo Yoga eine Stunde zusätzlich aus Witterungs- oder Sicherheitsgründen (z. B. Gewitter, Sturm, Glatteis) kurzfristig absagen oder auf einen alternativen Indoor-Ort verlegen. In diesem Fall wird die Kund:in ehestmöglich informiert; bereits bezahlte Einheiten werden gutgeschrieben oder rückerstattet.

7. Ablauf der Stunde, Ausrüstung und Kleidung

Kund:innen werden gebeten, 5 Minuten vor Kursbeginn vor Ort bzw. auf der Matte zu sein. Empfohlen wird bequeme Sportkleidung (z. B. Leggings, Shorts, Sport-BH oder T-Shirt für Frauen; bequeme Shorts, Jogginghose oder T-Shirt für Männer).

Mahalo Yoga hat Yogamatten, decken und Polster, ist aber nicht verpflichtet diese Gratis vor Ort zu haben. Bitte eigene Matten mitbringen. Bei Outdoor-Locations ist die eigene Yoga- bzw. Sportmatte mitzubringen; auf Anfrage im Vorfeld stellt Mahalo Yoga bei Bedarf, wenn möglich, eine Matte zur Verfügung.

8. Gesundheitliche Hinweise und Mitwirkungspflichten der Kund:innen

Yoga kann bei bestimmten gesundheitlichen Voraussetzungen (z. B. Schwangerschaft, Verletzungen, Vorerkrankungen, Operationen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen) eine besondere Rücksichtnahme erfordern. Kund:innen sind verpflichtet, Mahalo Yoga bzw. die unterrichtende Person vor Beginn der jeweiligen Stunde über bestehende Schwangerschaften, Verletzungen oder relevante gesundheitliche Beschwerden zu informieren.

Bei Schwangerschaft wird empfohlen, die Teilnahme vorab mit dem behandelnden Arzt bzw. der behandelnden Ärztin abzuklären. Mahalo Yoga passt den Unterricht im Rahmen des Zumutbaren individuell an, kann jedoch keine medizinische Beratung ersetzen und übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Folgen, die auf unrichtige oder unterlassene Angaben der Kund:in zurückzuführen sind.

Die im Rahmen dieser Gespräche mitgeteilten Gesundheitsinformationen werden ausschließlich mündlich zwischen Kund:in und Yogalehrerin besprochen und grundsätzlich nicht schriftlich dokumentiert oder gespeichert. Mit der Mitteilung dieser Informationen willigt die Kund:in in deren Verarbeitung zum Zweck der sicheren Unterrichtsgestaltung ein (siehe hierzu auch die Datenschutzerklärung von Mahalo Yoga).

9. Haftung

Die Teilnahme an den Yogastunden und sonstigen Leistungen von Mahalo Yoga erfolgt auf eigene Verantwortung der Kund:in. Kund:innen sind selbst dafür verantwortlich, ihre körperliche Belastbarkeit richtig einzuschätzen und Übungen bei Unsicherheit oder Schmerzen abubrechen bzw. anzupassen.

Mahalo Yoga haftet für Schäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Für mitgebrachte persönliche Gegenstände (z. B. Schmuck, Wertsachen, eigene Ausrüstung) übernimmt Mahalo Yoga keine Haftung.

10. Minderjährige Teilnehmer:innen

Personen ab 16 Jahren können eigenständig, ohne Begleitung einer erziehungsberechtigten Person, an Kursen teilnehmen. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren benötigen die vorherige schriftliche oder mündliche Einwilligung eines Erziehungsberechtigten sowie – je nach Format – die Begleitung durch einen Erziehungsberechtigten.

11. Foto- und Videoaufnahmen / Social Media

Mahalo Yoga erstellt gelegentlich Foto- und Videoaufnahmen während des Unterrichts, insbesondere zur Nutzung auf Instagram, Facebook, Google Business und YouTube. Die Teilnahme an einer Aufnahme ist freiwillig: Kund:innen wird vor Beginn der Stunde die Möglichkeit gegeben, sich außerhalb des erfassten Bereichs zu positionieren, wenn sie nicht abgebildet werden möchten, oder dies der Kursleiterin mitzuteilen.

Bereits veröffentlichte Aufnahmen können auf Wunsch der abgebildeten Person nachträglich entfernt werden; ein entsprechender formloser Hinweis an Mahalo Yoga genügt. Näheres regelt die Datenschutzerklärung.

12. Urheberrecht

Sämtliche von Mahalo Yoga entwickelten Kurskonzepte, Sequenzen, Skripte und Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Eine gewerbliche Vervielfältigung, Weitergabe oder Nutzung außerhalb des privaten Gebrauchs bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Mahalo Yoga.

13. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten, einschließlich Gesundheitsdaten und Bildaufnahmen, finden sich in der gesonderten Datenschutzerklärung von Mahalo Yoga unter www.mahaloyoga.at/datenschutz.

14. Änderungen dieser AGB

Mahalo Yoga behält sich vor, diese AGB mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Für bereits gebuchte Leistungen gelten die zum Zeitpunkt der Buchung gültigen AGB.

15. Online-Streitbeilegung

Verbraucher:innen haben die Möglichkeit, Beschwerden an die Online-Streitbeilegungsplattform der EU zu richten: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Beschwerden können auch direkt an die Kontaktdaten von Mahalo Yoga gerichtet werden. Mahalo Yoga ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

16. Schlussbestimmungen

Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts. Gerichtsstand für Streitigkeiten mit Unternehmer:innen ist, soweit gesetzlich

zulässig, das für 5163 Mattsee zuständige Gericht. Zwingende verbraucherschutzrechtliche Bestimmungen bleiben unberührt.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Kontakt: Melanie Hamedl, Mahalo Yoga, Gartensiedlung 5 Top 7, 5163 Mattsee, www.mahaloyoga.at